

NIEDERSCHRIFT

über die 6. Sitzung des Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport am Donnerstag, 8. November 2007

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Tagungsort: Ratssaal, Stadtmarkt 2-6, 38300 Wolfenbüttel

Anwesend

Bürgermeister

Herr Pink

Ausschussvorsitzende

Frau Wesche

Ausschussmitglieder

Herr Aust
Herr Bormann
Herr Brix
Herr Clodius
Herr Helwig
Frau Hunke
Frau Wiblishauser für Frau Mutu
Frau Rühland

Bürgermitglieder

Herr Czerwinski
Herr Heltzel
Herr Meßling
Frau Schnorbus

Verwaltung

Herr Stadtkämmerer Foraita
Herr Reiher
Herr Fabriczek
Herr Asche

Protokollführer

Herr Berger

Elternvertreter

Frau Dr. Hippe
Frau Pischke

Weitere Teilnehmer

Herr Angerstein

30 Zuhörer
1 Pressevertreter

TAGESORDNUNG

I. Öffentlich

- Punkt 1.a) Eröffnung der Sitzung
- Punkt 1.b) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Sport vom 05.07.2007
- Punkt 3) Einwohnerfragestunde
- Punkt 4) Bericht von Frau Busch zur Arbeit des Café Claras vom Lukas-Werk
- Punkt 5) Bestellung eines Behindertenbeauftragten für die Stadt Wolfenbüttel
Drucks.-Nr. 290/2007
- Punkt 6) 12. Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt Wolfenbüttel vom
05.06.1996
Drucks.-Nr. 243/2007
- Punkt 7) Änderung der Richtlinien zur Förderung des Sportes in der Stadt Wolfenbüttel
hier: Ehrung von Meistern
Drucks.-Nr. 234/2007
- Punkt 8) Antrag des DRK Ortsvereins Wolfenbüttel auf Gewährung eines Investitions-
zuschusses
Drucks.-Nr. 255/2007
- Punkt 9) Übernahme der Miet- und Nebenkosten für die Räumlichkeiten im ehemali-
gen Waisenhaus als städtischen Projektbeitrag am Auguststadtprojekt
Drucks.-Nr. 269/2007
- Punkt 10) Antrag auf Zuwendung finanzieller Mittel für 2008
hier: Mietzuschuss in Höhe von 5.000 €
Drucks.-Nr. 297/2007
- Punkt 11) Antrag zum Projekt „Peer work als Chance“
hier: Antrag der Jugendhilfe Wolfenbüttel e.V.
Drucks.-Nr. 301/2007
- Punkt 12) Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses für die Sozialberatung für Migran-
ten für das Jahr 2008
hier: Antrag des AWO-Kreisverbandes Wolfenbüttel e.V.
Drucks.-Nr. 300/2007
- Punkt 13) Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr
2008
Drucks.-Nr. 233/2007

Punkt 14) Informationen

Punkt 15) Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1.a) Eröffnung der Sitzung

Frau Wesche eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Punkt 1.b) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Frau Wesche stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Sport vom 05.07.2007

Das Protokoll der 5. Sitzung wird bei einer Enthaltung (Frau Wiblishauser) genehmigt.

Punkt 3) Einwohnerfragestunde

Herr Jens Bode vom Elternrat der städtischen Kindertagesstätte Am Herzogtore weist auf die Dringlichkeit der Einrichtung eines Bewegungsraumes in der Ganztageseinrichtung hin und überreicht an Herrn Bürgermeister Pink eine Unterschriftenliste mit 140 Unterschriften.

Herr Bürgermeister Pink berichtet, dass in den Entwurf des Investitionsprogrammes 2009 insgesamt 150.000 € eingestellt sind. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, nach Alternativen für einen Bewegungsraum in der Kindertagesstätte zu suchen, die nach Diskussion in der Kita-Rats-AG rechtzeitig zu den Haushaltsberatungen 2009 im Fachausschuss vorgestellt werden.

Punkt 4) Bericht von Frau Busch zur Arbeit des Café Claras vom Lukas-Werk

Frau Wesche begrüßt die Referentin zu diesem Tagesordnungspunkt, der in der Tagesordnung nicht vorgesehen war und der diese daher entsprechend erweitert, und erteilt Frau Busch das Wort.

Frau Busch stellt die Arbeit im Café Clara vor und bittet zum Ende ihres Vortrages den Fachausschuss um Bereitstellung der beantragten Zuwendung.

Frau Wesche bedankt sich im Namen der Ausschussmitglieder für die Informationen.

**Punkt 5) Bestellung eines Behindertenbeauftragten für die Stadt Wolfenbüttel
Drucks.-Nr. 290/2007**

Die Fraktionen begrüßen die Bestellung von Herrn Bätcke zum Behindertenbeauftragten der Stadt Wolfenbüttel.

Sodann ergeht einstimmig folgender Beschluss:

„Herr Klaus Bätcke wird mit Wirkung vom 01.01.2008 und für einen Zeitraum von 5 Jahren zum Behindertenbeauftragten der Stadt Wolfenbüttel bestellt.“

**Punkt 6 12. Änderung der Kindertagesstättensatzung der Stadt Wolfenbüttel vom
05.06.1996
Drucks.-Nr. 243/2007**

Frau Dr. Hippe bittet die Ausschussmitglieder gegen die Regelungen des § 9 Abs. 4 der Kita-Satzung zu stimmen, wonach die Gebührenpflicht zukünftig bei einem Streik des Kita-Personals bis zu einer Dauer eines Monats nicht unterbrochen wird. Eltern würden hierdurch doppelt belastet, müssen sie neben den Kita-Gebühren dann auch die Gebühren für eine anderweitige Betreuung sicherstellen. Zudem profitiere die Stadt, da sie weniger Personalkosten habe.

Herr Bürgermeister Pink weist zunächst einmal daraufhin, dass die Stadt entgegen dem Beschluss anderer umliegender Städte und Gemeinden die Geschwisterkindermäßigung auch bei Gebührenfreiheit im letzten Kita-Jahr gewähren wird.

An einem Streik verdiene niemand. Da die Eltern ohnehin nur durchschnittlich 25% der entstehenden Kosten mit ihren Gebühren refinanzieren, gibt es keinen Grund von der vorgeschlagenen Satzungsänderung abzusehen.

Frau Pischke bittet darum, eingesparte Kosten im Streik dann aber an die Kitas weiterzuleiten.

Herr Foraita ergänzt die Ausführungen dahin gehend, dass die Eltern sogar durchschnittlich nur 21% der Vollkosten tragen, da die Kapitalkosten nicht in die Gebührenkalkulation einfließen. Die vorgeschlagene Satzungsänderung präzisiere ohnehin nur die bisherige Regelung des § 9 Abs. 4 der Kita-Satzung und sei durch mehrere Gerichtsentscheidungen bestätigt worden.

Bei einem Streik würde die Stadt keinen Gewinn machen, lediglich das vorhandene Haushaltsdefizit würde geringer ausfallen.

Herr Brix teilt mit, dass er die angesprochene Problematik für sich bis zur entscheidenden Ratssitzung überdenken wird.

Sodann ergeht einstimmig folgender Beschluss:

„Die in der Vorlage als Anlage 1 beigefügte 12. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufnahme und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen (Kindertagesstättensatzung) vom 05.06.1996 wird beschlossen.“

**Punkt 7) Änderung der Richtlinien zur Förderung des Sportes in der Stadt Wolfenbüttel hier: Ehrung von Meistern
Drucks.-Nr. 234/2007**

Nach kurzer Diskussion ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

„Der erste Satz des Abschnitts „Ehrung von Meistern“ der Richtlinien zur Förderung des Sports in der Stadt Wolfenbüttel vom 01.01.1997 in der Fassung vom 01.01.2006 erhält folgende Fassung:

Die Stadt Wolfenbüttel führt jährlich im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel eine Ehrung der Sportler durch, die auf Welt-, Europa- und Bundesebene einen Medaillengang erreicht haben oder auf Landesebene den Meistertitel errungen haben und Mitglied in einem Wolfenbütteler Verein sind.

Diese Regelungen treten mit Wirkung vom 01.01.2008 in Kraft.“

**Punkt 8) Antrag des DRK Ortsvereins Wolfenbüttel auf Gewährung eines Investitionszuschusses
Drucks.-Nr. 255/2007**

Herr Berger weist daraufhin, dass der DRK Ortsverein seinen Antrag mit Schreiben vom 10.10.2007 zurückgezogen hat.

**Punkt 9) Übernahme der Miet- und Nebenkosten für die Räumlichkeiten im ehemaligen Waisenhaus als städtischen Projektbeitrag am Auguststadtprojekt
Drucks.-Nr. 269/2007**

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ausschuss einstimmig:

„Als Projektbeitrag der Stadt Wolfenbüttel am Auguststadtprojekt werden für drei Jahre die Miet- und Mietnebenkosten in Höhe von 9.200,- € pro Jahr übernommen.
Diese Summe ist in Haushaltsstelle 4510.530100 in den Haushalt eingestellt.“

**Punkt 10) Antrag auf Zuwendung finanzieller Mittel für 2008
hier: Mietzuschuss in Höhe von 5.000 €
Drucks.-Nr. 297/2007**

Frau Wiblishauser teilt für die SPD-Fraktion mit, dass diese den Antrag des AHA-Kindermuseums unterstützt.

Herr Bürgermeister Pink weist daraufhin, dass der Antrag erst am 20.10.2007 bei der Stadt eingegangen ist. Der Verein habe einen Raum für 350,00 € angemietet und die Stadt anschließend vor vollendete Tatsachen gestellt. Er schlägt daher vor, wie bisher 4.000 € als Mietzu-

schuss zu gewähren. Für die Zukunft werde es neue zeitliche Vorgaben für Zuschussanträge von seiner Seite geben.

Frau Wesche empfindet dieses Vorgehen zu formalistisch. Bei einem ehrenamtlichen Engagement sei nicht zu verlangen, dass Fristen für eine Antragstellung auf Zuschüsse eingehalten werden.

Herr Bürgermeister Pink führt aus, dass die Stadt weiterhin Haushaltskonsolidierung betreibe. In diesem Zusammenhang weist er auf den Eckdatenbeschluss des Rates hin, der für neue freiwillige Leistungen der Stadt keinen Spielraum lasse.

Herr Hellwig versteht nicht, warum der Verein 1.000 € mehr Zuschuss beantrage, wenn die Mieterhöhung nur 350,00 € betrage.

Herr Brix stellt den Antrag, das AHA Kindermuseum statt wie bisher mit 4.000 € im Jahre 2008 mit 4.350 € zu bezuschussen.

Frau Wesche stellt diesen Antrag zur Abstimmung:

Mit 4 Ja- zu 4 Neinstimmen wird der Antrag auf Erhöhung des Zuschusses von 4.000 € auf 4.350 € abgelehnt.

Frau Wesche stellt daraufhin den ursprünglichen Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung:

Mit 5 Ja- (CDU und FDP) zu 4 Neinstimmen (Grüne und SPD) ergeht mehrheitlich folgender Beschlussvorschlag:

„Der Antrag des AHA-ERLEBNIS Kindermuseum e.V. auf einen erhöhten Mietkostenzuschuss in Höhe von 5.000,- € wird abgelehnt.

Wie im vergangenen Jahr wird ein Mietzuschuss in Höhe von 4.000,- € bewilligt.“

**Punkt 11) Antrag zum Projekt „Peer work als Chance“
hier: Antrag der Jugendhilfe Wolfenbüttel e.V.
Drucks.-Nr. 301/2007**

Ohne Diskussion ergeht bei drei Enthaltungen (Frau Wiblishauser, Herr Clodius, Herr Brix) mehrheitlich folgender Beschluss:

„Der Antrag der Jugendhilfe Wolfenbüttel e.V. auf eine Förderung des Projektes „Peer work als Chance“ wird abgelehnt.“

**Punkt 12) Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses für die Sozialberatung für Migranten für das Jahr 2008
hier: Antrag des AWO-Kreisverbandes Wolfenbüttel e.V..
Drucks.-Nr. 300/2007**

Frau Wesche stellt den Antrag zur Diskussion.

Herr Aust weist auf den Wunsch des Antragstellers hin, durch eine vertragliche Regelung Planungssicherheit zu erhalten.

Herr Foraita weist auf das Recht der Aufsichtsbehörde hin, den vom Rat der Stadt beschlossenen Haushalt zu prüfen. Eine vertragliche Bindung freiwilliger Leistungen könne bei einem defizitären Haushalt nicht ohne weiteres eingegangen werden.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Antrag sodann einstimmig zur Kenntnis.

**Punkt 13) Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2008
Drucks.-Nr. 233/2007**

Frau Wesche eröffnet die Haushaltsberatungen und ruft die einzelnen zu beratenden Unterabschnitte auf.

Protokollhinweis: Das Investitionsprogramm wurde aufgrund des breiten Interesses der Öffentlichkeit, insbesondere der Eltern und Mitarbeiterschaft der Kindertagesstätte „Am Herzogtore“ vor dem Tagesordnungspunkt 5 beraten, wird aber zur besseren Übersichtlichkeit protokollarisch unter dem dazugehörigen Tagesordnungspunkt 13 abgewickelt!

Fortschreibung des Investitionsprogramms und der Finanzplanung für den Planungszeitraum 2007 - 2011

EP 4 Soziale Sicherung
ohne Veränderungen

EP 5 Gesundheit, Sport, Erholung
lfd. Nr. 5.1 Förderung des Sports und laufende Nr. 5.2 Eigene Sportstätten
ohne Veränderungen

Anschließend wird das Investitionsprogramm, soweit es den Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport betrifft, mit den beschlossenen Änderungen einstimmig genehmigt.

Verwaltungshaushalt:

UA 4070 Verw. der Jugendhilfe (ohne Verw. d. Einricht.)
ohne Veränderungen

UA 4311 Altenbegegnungsstätte Adersheim
ohne Veränderungen

UA 4390 Sonstige soziale Einrichtungen
Herr Berger berichtet, dass das DRK Ortsverein Wolfenbüttel seinen Zuschussantrag in Höhe von 409,00 € für die Ausländerbetreuung zurückgezogen hat und somit statt 144.000 € nur 143.600 € in den Haushalt eingestellt werden müssen.

UA 4391 Soziokulturelle Einrichtung Kommisse
ohne Veränderungen

UA 4510 Jugendarbeit

Auf Antrag von **Herrn Brix** beschließt der Ausschuss einstimmig, den Sperrvermerk bei Haushaltsstelle 4510.610000 aufzuheben.

UA 4511 Förderung der freien Träger der Jugendarbeit
ohne Veränderungen

UA 4512 Kinder- und Jugenderholung
ohne Veränderungen

UA 4602 Haus der Jugend an der Jägerstraße
ohne Veränderungen

UA 4603 Jugendfreizeitzentrum
ohne Veränderungen

UA 4604 Jugendbegegnungsstätte Fümmelse
ohne Veränderungen

UA 4605 Kinderspielplätze
ohne Veränderungen

UA 4640 Kindertagesstätten

Herr Berger teilt mit, dass sich der Ansatz bei Haushaltsstelle 4640.140000 von 900,- € auf 1.800,- € erhöht, da die Umwandlung einer städt. Garage in einen Jugendraum gescheitert ist und die Garage somit weiter vermietet werden kann.

UA 4642 Förderung der freien Träger von Kindertagesstätten
ohne Veränderungen

UA 5400 Sonstige Einrichtungen und Maßn. der Gesundheitspflege
ohne Veränderungen

UA 5500 Förderung des Sports

Auf Nachfrage teilt **Herr Asche** mit, dass der Türkische SV inzwischen beim Lindener SV untergebracht ist.

Herr Reiher teilt mit, dass die Erläuterung zu Haushaltsstelle 5500.718000 hinsichtlich des Zuschussbetrages von 20.000 € nicht korrekt ist. Diese Mittel fließen zu jeweils 50% an den BC und die Dukes Wolfenbüttel. Der BAC erhält keinen Zuschuss.

UA 5600 Eigene Sportstätten
ohne Veränderungen

UA 7610 Jugendhaus Leinde/Kreisstraße 33
ohne Veränderungen

UA 7611 Dorfgemeinschaftshaus Leinde / Otto-Roloff-Haus
ohne Veränderungen

UA 7620 Dorfgemeinschaftshaus Ahlum
ohne Veränderungen

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig, den Verwaltungshaushalt mit den entsprechenden Änderungen.

Vermögenshaushalt:

UA 4511 Förderung der freien Träger der Jugendarbeit
ohne Veränderungen

UA 4601 Ersatzbau Jugendgästehaus
ohne Veränderungen

UA 4602 Haus der Jugend an der Jägerstraße
ohne Veränderungen

UA 4603 Jugendfreizeitzentrum
ohne Veränderungen

UA 4605 Kinderspielplätze
ohne Veränderungen

UA 4608 Ausbau neuer Kinderspielplätze
ohne Veränderungen

UA 4640 Kindertagesstätten
ohne Veränderungen

UA 5500 Förderung des Sports
ohne Veränderungen

UA 5600 Eigene Sportstätten
ohne Veränderungen

Abschließend empfiehlt der Ausschuss unter Berücksichtigung der Ansatzänderungen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt einstimmig die Beschlussfassung des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2007 incl. seiner Anlagen.

Punkt 14 Informationen

Informationen liegen nicht vor.

Punkt 15) Anfragen

Herr Clodius erinnert an den Antrag der SPD-Fraktion zur Umsetzung eines beitragsfreien Kindergartenjahres. Zwar habe das Land mit dem entsprechenden Gesetz die Beitragsfreiheit

im letzten Kindergartenjahr ab dem 01.08.2007 eingeführt. Dies ändere aber nichts an dem Antrag der SPD, die Verwaltung möge die Kosten hierfür ermitteln.

Protokollbeantwortung:

Die Einführung eines beitragsfreien Kindergartenjahres belastet den städtischen Haushalt mit grob geschätzt 600.000 €. Dabei ist allerdings zunächst nur von einer Freistellung von den Gebühren für einen Vormittags- bzw. Nachmittagsplatz ausgegangen worden. Sollte eine Freistellung durch alle Betreuungsarten (auch zweidritteltags und ganztags) eingeführt werden, erhöht sich die o.g. Summe.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt **Frau Wesche** die Sitzung um 18.30 Uhr mit Dank an die Erschienenen.

Vorsitzende Frau Wesche

Stadtkämmerer Herr Foraita

Protokollführer Herr Berger